

# Projektauswahlkriterien LEADER 2014-20

<b>Projektname:</b>	
<b>Projektträger:</b>	
<b>Datum der Entscheidung im PAG</b>	
<b>nicht politische/r VertreterIn (ja =1/nein=0)</b>	
<b>weiblich (ja=1/nein=0)</b>	
<b>Befangenheiten:</b>	

<b>Wird vom Leadermanager ausgefüllt &amp; vom Projektauswahlgremium beschlossen</b>				
<b>Kriterium</b>	<b>Wertung</b>			
<b>Formelle Kriterien</b>	müssen alle mit Ja beantwortet sein, außer wenn für Projekt irrelevant			
	ja	nein	irrelevant	<b>Anmerkungen</b>
<b>Trägt maßgeblich zur Zielerreichung der LES bei (Umfang, Inhalt und Orientierung)</b>				
Leistet einen Beitrag zur Umsetzung des Aktionsplans				
Regelungen zur Kostenplausibilisierung werden eingehalten und das Vergaberecht, .... wird eingehalten				
Beurteilung der fachlichen Qualität liegt vor (fachliche Stellungnahme der Fachabteilung)				
Beurteilung der Wirtschaftlichkeit des Projekts ist gegeben (bei wertschöpfenden Projekten)				
Kostenkalkulation ist plausibel				
Finanzierung des Projektes ist gewährleistet				

Insgesamt sind 16 Qualitätskriterien in fünf Kategorien angeführt. Für die Projektbewertung ist jedes Qualitätskriterium von jedem Mitglied des Projektauswahlgremiums in Form einer Punktevergabe zu bewerten: Nein (0 Punkte), Neutral (1Punkt), Ja (2 Punkte). Die maximal zu erreichende Punktezahl sind 32 Punkte. Werden im Mittel alle Projektbewertungen der Mitglieder des Projektauswahlgremiums mindestens 60% (19 Punkte) erreicht, kann über die Auswahl abgestimmt werden. Für die Möglichkeit der Nachbearbeitung eines Projektantrages muss ein Projekt mindestens 12 Punkte erreichen.

# Projektauswahlkriterien LEADER 2014-20

Bewertung LEADER Projekt:				
Wird vom Projektauswahlgremium ausgefüllt				
Qualitätskriterien				
Max. Punkteanzahl = 32 , positive Projektprüfung mind. 19 Punkte, Nachbearbeitung mind. 12 Punkte	Nein Pkt.)	(0 neutral (1 Pkt.)	Ja (2Pkt.)	
Nachhaltigkeit				
Ökologie				
Das Projekt entspricht dem Nachhaltigkeitsprinzip				
Das Projekt trägt zum Klimaschutz bei				
Ökonomie				
Das Projekt ist so angelegt, dass es nachhaltig weiterbetrieben werden kann				
Das Projekt schafft bzw. erhält Arbeitsplätze in der Region				
Soziales				
Das Projekt unterstützt die intergenerationelle Verteilungsgerechtigkeit.				
Das Projekt unterstützt die Inklusion aller in der Region lebenden Menschen.				
Verbindung mehrerer Sektoren				
Das Projekt hat Auswirkungen auf mehrere Sektoren				
Das Projekt wird als Kooperation mehrerer Sektoren durchgeführt				
Innovation				
Erstmalige Umsetzung dieses Projektes in:				
im eigenen Umfeld				
Gemeinde / Region				
Oberösterreich				
Kooperation				
Das Projekt baut auf Vernetzung mehrerer AkteurInnen auf				
Im Projektteam arbeiten Personen aus unterschiedlichen Vereinen und Institutionen zusammen				
Das Projekt ist überregional/transnational				
Gleichstellungsorientierung				
Das Projekt trägt zur Förderung der Frauen in der Region bei				
Das Projekt entspricht den Prinzipien des Gender Mainstreaming				
weitere Empfehlungen				
<b>Summe</b>		0	0	<b>0</b>
<b>Prozentsatz für Projektauswahl</b>				<b>0,00%</b>

Positive Beurteilung : mind. 19 Punkte  
 Zustimmung mit Auflagen/Empfehlungen: mind 12 Punkte  
 Negative Beurteilung : weniger als 12 Punkte